



Medienmitteilung vom 20. Februar 2018

Einmal Tonhalle-Musiker sein – Start des Publikumsorchesters

Einmal mit dem Tonhalle-Orchester Zürich zusammen musizieren – dieser Wunsch wird für viele Amateurmusiker am 11. März 2018 in Erfüllung gehen, und zwar als Mitwirkende im neu gegründeten Publikumsorchester. Das Laienorchester wurde auf Initiative von Musikern des Tonhalle-Orchesters Zürich gegründet und steht nun kurz vor der Startphase.

Ein Konzerthaus für alle – dieses Motto nimmt das Tonhalle-Orchester Zürich wörtlich. Denn bald sitzen auf der Bühne für einmal nicht nur Profimusiker, sondern die Abonentinnen und Abonnenten. «Um unser Publikum noch näher an der Orchesterarbeit und dem professionellen Musizieren teilhaben zu lassen, ist das Publikumsorchester ein neues und aussergewöhnliches Medium», erklärt Christopher Whiting, Tutti-Spieler bei den 1. Violinen. Er ist der Kopf hinter dem Projekt und wird gemeinsam mit weiteren Musikerinnen und Musiker des Tonhalle-Orchesters Zürich mit dem Publikum-Orchester Tschaikowskys fünfte Sinfonie, Rossinis Overtüre zu «Barbiere di Siviglia» und Saint-Saëns' Cellokonzert einstudieren. Mitwirkender Solist ist der Tonhalle-Orchester Solo-Cellist Rafael Rosenfeld. Die Konzertbesucher wechseln so für einen Abend die Seiten und können für eine kurze Zeit Musikeralltag schnuppern – mit durchaus realen Bedingungen. Denn das Publikum wird unter der Leitung von Christopher Whiting sein Können in einem öffentlichen Konzert in der Tonhalle Maag unter Beweis stellen.

«Die Proben beginnen am 3. März mit Workshops. Jede Instrumentengruppe wird zuerst von einer Musikerin oder einem Musiker des Tonhalle-Orchesters Zürich gecoacht. Anschliessend bilden sich Streicher-, Holz und Blechbläserregister, und wir machen Registerproben. Dann Tuttiproben.», so Christopher Whiting. Alles wird innerhalb gut einer Woche stattfinden und am Ende vom grossen Auftritt im Konzertsaal gekrönt.

Angemeldet haben sich sehr viele, mehr als genug um ein mächtiges Orchester von 95 Mitgliedern zu bilden. Nur nach wenigen Instrumenten musste gezielt gesucht werden. Die Schwierigkeit bestand eher darin, nach Lösungen zu suchen, wie man sechs Flöten oder sieben Klarinetten unterbringt. «Es wurde möglichst keinem Abonnenten gesagt: Sie können nicht mitspielen.», erzählt Whiting. Entstanden ist nun eine sehr heterogene Gruppe von jung bis alt. Auf einen strengen Auswahlprozess wurde verzichtet und es wurde auf eine gesunde Selbsteinschätzung gesetzt, denn die Lust am Mitspielen soll auf jeden Fall im Vordergrund stehen.



Medienmitteilung vom 20. Februar 2018



Programm

Sonntag, 11. März, 17.00 Uhr, Konzertsaal Tonhalle Maag

Publikumsorchester

Christopher Morris Whiting Leitung

Rafael Rosenfeld Violoncello

Gioacchino Rossini Overtüre zu «Il barbiere di Siviglia»

Camille Saint-Saëns Cellokonzert Nr. 1 a-Moll op. 33

Pjotr I. Tschaikowsky Sinfonie Nr. 5 e-Moll op. 64

Kontakt Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Christian Schwarz, Pressesprecher, Tel. +41 (0)44 206 34 63, chrisitan.schwarz@tonhalle.ch